

Bremerhaven, d. 15. Febr. 1855.

P. P.

Mit Bezug auf vorstehende Anzeige über die heute erfolgte käufliche Uebnahme der Heyse'schen Filialbuchhandlung dahier, werde ich dieselbe unter der Firma:

**L. v. Vangerow in Bremerhaven**

führen, und bitte Sie, mir gütigst Conto zu eröffnen, meinen Namen auf Ihre Auslieferungslisten zu setzen und mir das Vertrauen zu erhalten, welches Sie der bisherigen Firma geschenkt, und das ich, bei hinreichenden Mitteln und Kenntniß des hiesigen Platzes, zu rechtfertigen wissen werde.

Ueber die seit 1. Januar 1855 erhaltenen Facturen, die auf mein Conto zu transferiren bitte, erhalten die betreffenden Handlungen demnächst eine genaue Specification.

Meinen Bedarf werde ich selbst wählen, und hatte Herr K. F. Köhler in Leipzig die Güte, meine Commissionen zu übernehmen, auch ist derselbe in den Stand gesetzt, fest Verlangtes bei Credit-Verweigerung gegen baar einzulösen.

Achtungsvoll

**L. v. Vangerow.**

[2616.] **Verkauf einer Buchhandlung in Oesterreich.**

In einer Provinzial-Hauptstadt Oesterreichs (mit deutschen Einwohnern) ist eine im besten Rufe stehende, thätig betriebene Buch- u. Kunsthandlung, die sich einer sehr reellen Kundschaft erfreut, — aus freier Hand zu verkaufen. —

Darauf Reflectirende, die mindestens über ein Capital von 10,000  $\text{fl}$  disponiren können, wollen sich sub Chiffre O. O. an Herrn K. F. Köhler in Leipzig wenden, durch dessen Vermittlung sie Näheres erfahren werden.

[2617.] **Verkauf einer Sortimentshandlung.**

Der Besitzer einer wohlrenommirten, bereits über 50 Jahre bestehenden Sortimentshandlung in der Rheinprovinz, die sich stets des besten Fortgangs erfreut hat, und durch frische Kräfte einer noch größeren Ausdehnung fähig ist, wünscht dieselbe wegen anderweitiger Beschäftigung käuflich abzutreten. Auf reelle Anfragen theilt Näheres mit

**Paul Meff in Stuttgart.**

[2618.] **Geschäftsverkauf in Leipzig.**

Das Buchhandlungs- und Antiquariat-Geschäft des Herrn J. M. C. Armbruster hier ist zum Verkauf bestimmt. Für einen literarisch gebildeten Mann, mit entsprechenden Mitteln, dürfte dasselbe eine sichere Gelegenheit zur Selbstständigkeit bieten, da das Lager viel werthvolle Werke enthält und nicht unbedeutende Kundschaft besitzt.

Darauf Reflectirende wollen sich an Herrn K. F. Köhler in Leipzig wenden, durch den nähere Auskunft zu erhalten ist.

**Fertige Bücher u. s. w.**

[2619.] **v. Schubert's Naturgeschichte des Pflanzenreichs**

ist jetzt wieder zu haben, und sind alle seit 2 Monaten eingegangenen Aufträge heute expedirt worden.

Stuttgart, 14. Febr. 1855.

**Schreiber & Schill.**

[2620.] In meinem Verlage erschien so eben und wurde bereits versandt:

**Ideen zu den neuen historischen Pericopen.**

Herausgegeben in Verbindung mit einem Freunde

von **M. Ernst Stange.**

Zweites Heft.

Vom Trinitatisfeste bis zum 27. Sonntage nach Trinitatis, mit Einschluß des Kirchweih-, Reformation- und Todtenfestes.

8. 310 Seiten. Brochirt. Preis 20  $\text{Nkr}$  ord., 15  $\text{Nkr}$  netto.

**Oesterreichs Helden und Heerführer**

von Maximilian I. bis auf die neueste Zeit.

Von

**C. A. Schweigerd.**

Dritten Bandes 5. Lieferung. Mit dem Portrait des k. k. Generals Grafen Ignaz von Gyulay. Preis 10  $\text{Nkr}$  ord., 7½  $\text{Nkr}$  netto. Verlags-Comptoir in Würzen.

[2621.] **Neue Shillingsbooks.**

**Hall**, the Whiteboy, a story of Ireland. 2 sh.

**Cobbold**, Zenon, the Roman Martyr. 1½ sh.

**James**, the Step-Mother. 1½ sh.

**Retnyw**, Odds and Ends from an old Drawer (illustrated) 1 sh.

**Coyne**, pippins and pies, or adventures of Pickleberry in the holidays. 1 sh.

**Hornbook**, the family feud. 2 sh.

**Fern**, Ruth Hall, a domestic tale. 1 sh.

(à Schilling 9  $\text{Skr}$  baar; 13 Shillings auf einmal genommen für 3  $\text{fl}$  20  $\text{Skr}$  baar.)  
Berlin. **A. Asher & Co.**

[2622.] **Gartenlaube**

1855, Februar,

versandte ich heute an diejenigen Handlungen, von welchen in Folge meiner Aufforderung die Angabe der festen Continuation eingegangen war.

Leipzig, 28. Febr. 1855.

**Ernst Reil.**

[2623.] Bei wieder beginnender Auswanderer-Frequenz machen wir die geehrten Kollegen, welche dafür Absatz haben, auf das nachstehende, kürzlich versandte Werkchen mit der höflichen Bitte um thätige Verwendung aufmerksam:

Aug. Albrecht's

Neuer deutsch-amerikanischer

**Dolmetscher.**

Ein treuer Gefährte der deutschen Auswanderer nach der amerikanischen Heimath u. s. w.

1855. Eleg. cart. 10  $\text{Nkr}$  ord., baar m. 40% und auf 10/1. 20/3. 30/4.

Es ist dieser Dolmetscher nach seinem wohlgeordneten Inhalt und seinen höchst zweckmäßigen Notizen für den Auswanderer ohnstreitig der beste, und gehört der vorzüglichsten Ausstattung gegenüber zu den billigsten aller bis jetzt erschienenen.

Leipzig.

**Rosberg'sche Buchhdlg.**

[2624.] Von

**Rösselt**, Lehrbuch der Weltgeschichte für Bürger- und Lehrerschulen. 4 Bände. 3. Aufl. Ausgabe in 2 Bände gebunden

hat sich der Vorrath so schnell vergriffen, daß ich jetzt eine weitere Partie in gleichen Einband habe fertigen lassen müssen. Ich berechne den Einband für 2 Bände mit 20  $\text{Nkr}$  ord. — 15  $\text{Nkr}$  netto, so daß das vollständige Werk, in 2 Bde. gebunden, nur 4  $\text{fl}$  5  $\text{Nkr}$  ord., 2  $\text{fl}$  25  $\text{Nkr}$  netto kostet. — Gegen baar liefere ich das Exemplar zu 2  $\text{Thlr}$ . 18  $\text{Ngr}$ .

Das Werk eignet sich besonders zu Prämien für Schüler! —

Etwaigen Bedarf bitte ich nach Raumburg's Wahlzettel zu verlangen; à Cond. aber mäßig. —

Leipzig, im Februar 1855.

**Ernst Fleischer.**

[2625.] **A. W. Lassally's Plan von Berlin** betreffend!

Die große Anzahl der eingegangenen Verlangzettel bezüglich des vom Herrn Lassally für die

**Allgem. Landesstiftung National-Dank**

herausgegebenen

**Planes von Berlin,**

sowie die enorme Nachfrage von Seiten des Publicums hat den Herausgeber nunmehr veranlaßt, auf Arrangements für den Buchhandel bedacht zu sein; er hat mit den Gesamts-Debit übertragen. — Da dieser Plan von jetzt ab nur cartonnirt, und vermehrt mit den Uebersichtsplänen der Berliner Theater, ausgegeben wird, so kann er in dieser, für jeden Berlin Besuchenden und Bewohnenden, doppelt zweckmäßigen Form nur mit 2  $\text{Skr}$  baar (Ladenpreis 2½  $\text{Skr}$ ) expedirt werden.

Berlin, im Februar 1855.

**Leopold Vassar.**

[2626.] Bei **F. A. Credner & Kleinbub**, k. k. Hof-Buch- und Kunsthandlung in Prag, ist so eben erschienen:

Frencla, Innoc. Anton., Postilla, aneb výklady a rozgjmánj na ewangelia nedělnj a swatečnj celého roku, gakož i umučenj Pána nasseho Gezjsse Krista; ku poučenj a vzdělnj katolických křest'anů sepsaná.

(Deutsch: Postille, oder Auslegungen und Betrachtungen auf die Sonn- und Festtags-Evangelien des ganzen Jahres, von Innoc. Ant. Frenzl.) Thl. II. Lex.-8. Gebund. Preis für Böhmen und Mähren 2 fl. 20 kr. C.-M. mit 20 %, für die übrigen Provinzen u. das Ausland 2 fl. 48 kr. od. 2  $\text{fl}$  mit 25 %.

Predigt-Magazin der Budweiser Diocese. Herausgegeben von dem theologischen Professoren-Collegium. I. Jahrg. 2. Heft. gr. 8. geh. 10  $\text{Skr}$  = 30 kr. C.-M. mit 25 %.

Wir können diese Fortsetzungen nur auf Verlangen und in feste Rechnung oder baar versenden.